

**Verfügung
über die Delegation von Zuständigkeiten der Baudirektion
in den nachfolgend definierten Bereichen**

- 1. Natur- und Heimatschutz an das Amt für Raumplanung**
- 2. Baurecht an das Amt für Raumplanung
bzw. an alle Ämter der Baudirektion**
- 3. Wasserrecht, Gewässerschutz, Kehrlichtbeseitigung
an das Amt für Raumplanung**
- 4. Schutz des ökologischen Gleichgewichts
an das Amt für Umweltschutz**

vom 12. Mai 2003¹⁾

Die Baudirektion des Kantons Zug,

gestützt auf §§ 5 und 6 Abs. 2 des Gesetzes über die Organisation der Staatsverwaltung vom 29. Oktober 1998 (Organisationsgesetz, OG)²⁾;

verfügt:

1. Folgende der Baudirektion (§ 3 Abs. 1 Ziff. 4 OG) gemäss den §§ 5 Abs. 2 Bst. b und 14 des Planungs- und Baugesetzes vom 26. November 1998³⁾ und §§ 3 Abs. 3 Bst. a, 14 und 16 des Gesetzes über den Natur- und Landschaftsschutz vom 1. Juli 1993⁴⁾ sowie gemäss der Verordnung zur Erhaltung und Förderung der Hecken und Feldgehölze vom 24. März 1992⁵⁾ zustehenden Befugnisse werden dem Amt für Raumplanung übertragen:

¹⁾ GS 27, 751

²⁾ BGS 153.1

³⁾ PBG; BGS 721.11

⁴⁾ GNL; BGS 432.1

⁵⁾ Heckenverordnung; BGS 432.2

153.741

- a) Abschluss von Verträgen und Erlass von Verfügungen gemäss § 14 GNL;
 - b) Entscheide über Gesuche zur ausnahmsweisen Entfernung von Ufervegetation, Hecken, Feldgehölzen, markanten Bäumen und Baumgruppen in Seeuferschutzzonen;
 - c) alle Entscheide gemäss der Heckenverordnung.
2. Folgende der Baudirektion (§ 3 Abs. 1 Ziff. 4 OG; § 5 Abs. 2 Bst. b des Planungs- und Baugesetzes vom 26. November 1998)¹⁾ zustehenden Befugnisse werden dem Amt für Raumplanung übertragen:
- a) Entscheide des Kantons gemäss § 10 PBG;
 - b) Entscheide über Ausnahmen von kantonalen Plänen und Bauvorschriften gemäss § 14 PBG;
 - c) Vorprüfung von gemeindlichen Bauvorschriften, Zonen- oder Bebauungsplänen gemäss § 39 Abs. 1 PBG, falls das einfache Verfahren gemäss § 40 PBG beabsichtigt ist. Die Vorprüfung aller gemeindlichen Baulinien- und Strassenpläne erfolgt jedoch durch das Tiefbauamt;
 - d) Genehmigung gemeindlicher Richtpläne gemäss § 43 PBG.
3. Die der Baudirektion gemäss § 15 Bst. c der Vollziehungsverordnung zum Gesetz über das öffentliche Beschaffungswesen vom 10. September 1996²⁾ zustehende Befugnis zur Bestimmung der Verfahrensart wird dem jeweiligen Amt übertragen, welches die Vergabe vorbereitet.
4. Die der Baudirektion (§ 3 Abs. 1 Ziff. 4 OG) gemäss § 3 Abs. 2 der Verordnung zum Gesetz über Strassen und Wege vom 18. Februar 1997³⁾ übertragene Kompetenz zur Erteilung von Konzessionen für Sondernutzungen an kantonalen Strassen und Wegen wird dem Tiefbauamt übertragen.
5. Folgende der Baudirektion (§ 3 Abs. 1 Ziff. 4 OG; § 3 Abs. 1 des Gesetzes über die Gewässer vom 25. November 1999)⁴⁾ zustehenden Befugnisse werden dem Amt für Raumplanung übertragen:
- a) Ausnahmen bezüglich des Gewässerabstandes bei Fliessgewässern und der Nutzung von Ufergrundstücken bei Seen (§§ 6, 23 und 24 GewG);
 - b) Konzessionierung der erheblichen Inanspruchnahme öffentlicher Gewässer gemäss § 38 Bst. d GewG.

¹⁾ BGS 721.11

²⁾ BGS 721.53

³⁾ BGS 751.141

⁴⁾ BGS 731.1

6. Folgende der Baudirektion (§ 3 Abs. 1 Ziff. 4 OG; § 2 Abs. 1 des Einführungsgesetzes zum Bundesgesetz über den Umweltschutz vom 29. Januar 1998)¹⁾ zustehenden Befugnisse werden dem Amt für Umweltschutz übertragen:
 - a) Entsorgungsbewilligungen gemäss Art. 7 der Verordnung über die Rückgabe, die Rücknahme und die Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte vom 14. Januar 1998²⁾ in Verbindung mit § 2 EG USG;
 - b) Bewilligungen für den Betrieb von Deponien gemäss Art. 21 Abs. 2 und 27 der Technischen Verordnung über Abfälle vom 10. Dezember 1990³⁾ in Verbindung mit § 2 Abs. 1 EG USG;
 - c) Feststellungsentscheide bei der Kontrolle nach Abschluss der Deponie gemäss § 25 Abs. 2 EG USG;
 - d) Entscheide über das weitere Vorgehen bei Bauvorhaben auf durch Abfälle belasteten Standorten gemäss § 21 Abs. 2 EG USG und Entscheide über Massnahmen gemäss § 21 Abs. 3 EG USG;
 - e) Entscheide im Zusammenhang mit der Überprüfung der Bilanz flüchtiger organischer Verbindungen (VOC-Bilanz) gemäss Art. 4 Abs. 1 und Art. 10 der Verordnung über die Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen vom 12. November 1997⁴⁾ in Verbindung mit § 2 EG USG.
7. In strittigen Fällen, vor Praxisänderungen und bei Grundsatzentscheiden ziehen die Ämter die Baudirektion zur Entscheidungsfindung bei.
8. Dieser Beschluss tritt am 1. Juni 2003 in Kraft.

¹⁾ BGS 811.1

²⁾ SR 814.620

³⁾ SR 814.015

⁴⁾ SR 814.018